



Staige One AG: Kapitalerhöhung dient dem weiteren Geschäftsausbau

- **Zufluss von bis zu 2,18 Mio. € durch Großaktionäre abgesichert**
- **Geschäftsjahr 2024 trotz positiver Entwicklungen bei Umsatz und EBITDA unter den Erwartungen**
- **Umsatzanstieg von über 90% für 2025 erwartet**

Essen, 01.04.2025

Der Vorstand der Staige One AG (WKN: A3CQ5L / ISIN: DE000A3CQ5L6; XETRA und Freiverkehr der Börsen Düsseldorf, Frankfurt und Berlin) hat gestern mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 6.540.710 € um bis zu 1.090.118 € auf bis zu 7.630.828 € durch Ausgabe von bis zu 1.090.118 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bareinlagen zu erhöhen.

Der Bezugspreis beträgt 2,00 € je neuer Aktie, das Bezugsverhältnis wird bei 6 zu 1 liegen. Somit berechtigen sechs alte Aktien zum Bezug von einer neuen Staige One-Aktie.

Die beiden Großaktionäre adesso SE und Matthias Loh haben gegenüber der Staige One AG erklärt, dass sie beabsichtigen, im Rahmen des Mehrbezugs etwaige nicht von den Altaktionären bezogene oder gezeichnete Aktien selbst zu erwerben.

Die Bezugsfrist läuft voraussichtlich vom 04. April bis zum 23. April 2025 (jeweils einschließlich).

Im Geschäftsjahr 2024 erzielte die Staige One AG nach vorläufigen und noch ungeprüften Zahlen einen Konzernumsatz in Höhe von 2,1 Mio. € (2024: 2,0 Mio. €). Im Vorjahr wurden zusätzlich noch 0,6 Mio. € an Umsätzen erfasst, die im Rahmen von Sale & Lease Back-Verträgen fakturiert waren. Diese Form der Auftragsfinanzierung und daraus folgender Umsatzerfassung hat die Staige One AG mittlerweile auslaufen lassen. Das Ordervolumen von Großkunden blieb 2024 hinter deren Ankündigungen zurück. Hier erhofft sich die Gesellschaft einen Nachholeffekt im laufenden und kommenden Geschäftsjahr.

Da EBITDA konnte stark verbessert werden und beläuft sich nach minus 5,5 Mio. € in 2023 im Geschäftsjahr 2024 auf minus 3,4 Mio. €. Diese signifikante Verbesserung blieb dennoch um ca. 1 Mio. € hinter den Erwartungen vom Geschäftsjahresbeginn 2024 zurück.

Die Staige One AG plant für 2025 im Vergleich zu 2024 einen Umsatzanstieg von über 90% und eine damit einhergehende Verbesserung beim EBITDA von bis zu 2 Mio. €. Der operative Break Even wird weiterhin für 2026 angestrebt.

Für die nächsten Jahre plant Staige durch die neuen internationalen Verträge, Entwicklungspartnerschaften und die Weiterentwicklung im Bereich Soft- sowie Hardware mit deutlichem Umsatz- und Ergebniswachstum.

Jan Taube, Vorstand: „Die anstehende Kapitalerhöhung wird die Staige One AG in die Lage versetzen, die Entwicklung unserer Kamerasysteme weiter voranzubringen. Diese werden in enger Kooperation mit unseren Kunden konstruiert und zielgenau deren Wünsche und Verwendungsbedürfnissen entsprechen. Mein besonderer Dank gilt heute unseren beiden Großaktionären adesso SE und Matthias Loh, die sich heute bereiterklärt haben, neben der Ausübung ihrer Bezugsrechte etwaige nicht bezogene oder auch nicht von Dritten gezeichnete Aktien zu kaufen.“

Über Staige One AG

Die Staige One AG ist ein führendes Unternehmen im Bereich der High-Tech-Videotechnologie und hat sich auf die Entwicklung innovativer Lösungen für die Aufnahme und Übertragung von Live-Events spezialisiert. Mit ihren automatisierten KI-Kameras für Sportproduktionen hat Staige eine starke Position im deutschsprachigen Raum inne. Mit einem starken Fokus auf Qualität und Innovation strebt Staige One danach, die Zukunft der Videotechnologie zu gestalten und die Art und Weise zu revolutionieren, wie Menschen weltweit Live-Ereignisse erleben.